

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr ...**

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr 1819

**Boeckmann, Carl Wilhelm**

**Carlsruhe, 1819**

Resultate aus der Karlsruher Witterungsbeobachtung [...] 1819. Monat  
December

[urn:nbn:de:bsz:31-276372](#)

Resultate aus d. Karlsruher Wetteraufzeichnungen, für 1819  
Monat December.

Barometer: höchster Stand am 2<sup>ten</sup> November 28 Zoll  
2  $\frac{1}{10}$  Minuten; tieffster am 25 November 26  $\frac{3}{4}$  Z. 2  $\frac{29}{100}$  L.  
Mitteldruck, H. 76 L.; mittlerer 27 Z. 9  $\frac{1}{100}$  L., Tage  
am 68 L. liegen alle im Mittel als häufigsten Beobachtungen.  
Windmuster: höchster Stand am 20<sup>ten</sup> Nachtf 9  $\frac{1}{10}$  über Null;  
tieffster am 8 Mittag 5  $\frac{1}{10}$  unter Null; Mitteldruck 11  $\frac{3}{10}$   
Gr.; mittlerer Tangential 1  $\frac{7}{10}$  grad über Null. also am  
10 nov. waren alle 22 Mittel am 19<sup>ten</sup> frühen Nachtmittag;  
selben als in den Jahren 1800, 4, 5, 7, 8, 12, 13, 15, 16,  
17 und 18; häufig auch in den Jahren 1801, 2, 3, 6, 9, 10, 11, 14.  
— sehr wahrscheinlich waren, dass in den Decemb. am 1800, 2, 11,  
16 und 17; bestimmt waren, dass in den Decemb. am 1801,  
2, 18 ~~1806~~ 6 (6  $\frac{1}{10}$  gr.) 9, 10, 14; letzter 1808, 11 und 12.

Zyklone: größte Häufigkeit am 12, 13, 14 und 20 auf 95  
Tage; geringste 62 Gr.; Mitteldruck 33 Gr.; mittlerer  
76  $\frac{1}{10}$  Gr. Ein häufiges Werk der Sturmperiode unter 93  
Beobachtungen 52 mal), während die von Nordost, 38 mal.  
Ein Tag war ganz feiner Regen am 18<sup>ten</sup> ganz fein, und 13  
Regentage, am 13<sup>ten</sup> Regentag, am 11<sup>ten</sup> Regen, am 3<sup>ten</sup> Regen;  
Drei plötzlich; zwei Nebel und auf dem Berg; am 14<sup>ten</sup>  
Regen förmlich gab es fast. Ein auf einer 1 Anlaufstufe  
gefallenes Objekt ist ein "Dreieck" "Pfeil" und "Kugel"  
Wasser beträgt 610 Kubzoll, also 297 mal alle gewöhnlich im  
22 Mittel und 16 Jahren beobachtet; und im Jahr 1801  
augusti ist in diesem Monat wisch, nämlich 684 Kubz.;  
im October, November und Decemb. fielen 1856 Regen, Regen  
und Gewitter, und in den übrigen 9 Monaten wisch, wobei  
etwa 2376 Kubzoll. Ein Windsturm, bekam 26 Kubzoll.  
Dieser Monat war also bei niedrigem Beobachtung und  
gewöhnlichen Beobachtungen, sehr fein und wisch. Ein  
anderer Regen am 18<sup>ten</sup> war, und durch das häufige Schneewehen  
ist früher gefallenes Wasser, gesammelt, so dass es und flüssig  
flüssig war zu einer großen Höhe an, trotzdem nicht ohne  
danken, und besonders für ihre Ursachen danken zu wollen  
dürfen.

+ an Niederschlägen

sen §  
tehb  
ohng  
wahr  
wahr  
schne  
die f  
die 2  
30.  
da, d  
etwa  
wied  
wahr  
hatte  
noch  
sicht  
Mitt  
heite  
gewe  
das  
und  
gewi

in §  
tur  
denn  
obac  
also  
floss

Caro. B. 17. 9.  
W. 1692  
Kunstbibliothek  
Stadtbibliothek Ulm